



Remstal
am Neckar

fallbach
Weilbühlgen
Kern

kernen
im remstal weinstadt

remshalden

winterbach schöndorf

urbach

plüderhausen

schwäbisch gmünd

Obin

gögglingen

essingen

schauorte.de/moegglingen



Die Möglinger sind ein lustiges und geselliges Volk – nicht nur in der närrischen Jahreszeit, wenn die bunten Remsgöckel unterwegs sind. Claudia Vogt hat das Kräuterweible nach dem Vorbild aus einem englischen Garten gestaltet.

Mitten in Möglingen

Mitten in Möglingen liegt der Marktplatz mit dem Remsgöckelbrunnen. Dort wurde für die Gartenschau ein wunderschöner Steingarten angelegt – direkt vor dem Gartenschau-Café, das man in einem ehemaligen Ladengeschäft eingerichtet hat. Sowohl das Anlegen des Steingartens als auch die Bewirtung der Gäste im Café geschieht durch ehrenamtliche Kräfte, die

damit klar zum Ausdruck bringen, dass die Remstal Gartenschau kein Projekt der Verwaltung ist, sondern von den Bürgerinnen und Bürgern mitgetragen wird. Die Möglinger sind stolz darauf, wie sich die Dorfmitte seit der Freigabe der B-29-Umgehung in einen Ort mit hoher Aufenthaltsqualität verwandelt hat und zu Entdeckungstouren und Spaziergängen einlädt. **gbr**



Eines der Markenzeichen der Remstal Gartenschau in Möglingen sind die Paletten-Möbel.

Möglingen atmet auf und blüht auf: Ein lebens- und liebenswerter Ort

Für die Remstal Gartenschau wurden im Zentrum mehrere Schauorte geschaffen

Es gibt ganz unterschiedliche Möglichkeiten, wie eine Kommune an das Thema Gartenschau herangehen kann, um sich bei den Besucherinnen und Besuchern ins rechte Licht zu rücken. Vor allem die Städte nutzen die speziellen Fördermittel für die Gartenschau gern für die Umsetzung eines größeren Stadtumbaus. In Möglingen ist man einen anderen Weg gegangen. Hier hat man sich auf das besonnen, was Möglingen eigentlich schon immer hatte, aber das bislang nicht so richtig zu Geltung kam. Zum Beispiel das Ufer der Rems (siehe Text unten) oder der Bereich zwischen dem Rathaus und dem Bahnhof. Nur wenige Schritte sind nötig, um von einem zum anderen Schauort zu gelangen. Zum Beispiel gibt es dort eine „Baumschule“. Dieses Wort als Bezeichnung für einen Schauort (auf halbem Weg zwischen Rathaus und Postplatz gelegen) ist sehr bewusst gewählt, weil der Begriff ganz verschiedene Auslegungen zulässt. Zunächst handelt es sich tatsächlich um eine echte Baumschule. Denn in Erinnerung an einen Baumschulbetrieb, den es dort einst gab, wachsen junge Bäume auf einer Fläche, unter der die Rems in einem Kanalrohr fließt. Schulmöbel machen deutlich, dass diese Anlage auch als grünes Klassenzimmer dient, um Schülerinnen und Schüler mit natürlichen Wachstumsprozessen vertraut zu machen. Und Kinder haben mit den jungen Bäumen sogar etwas gemeinsam: Sie werden

erzogen! Denn die Gärtner sprechen von „Erziehung“, wenn sie das Wachstum eines jungen Baums durch Anbinden und Beschneiden in die gewünschten und sinnvollen Bahnen lenken. Direkt angrenzend stehen die blühenden Botschafter der Liebe im Fokus. Für den Duftrosengarten in Möglingen hat man Sorten ausgewählt, die nicht nur das Auge erfreuen, sondern – wie der Name schon sagt – auch den Geruchssinn ansprechen. Man kann sich gut vorstellen, dass so manches im Möglinger Rathaus frisch getraute Paar den Fototermin in den Duftrosengarten legt – zumal ja der Garten vom Trauzimmer nur ein Steinwurf entfernt ist. Auf der anderen Straßenseite gibt es einen Staudengarten. Pflanzen und Skulpturen sind seit eh und je eine perfekte Kombination bei der Gartengestaltung. Im Staudengarten, den die Ortsansässigen „Neumaier Garten“ nennen, finden die Besucherinnen und Besucher in Möglingen prächtige und ausladende

Pflanzen, die durch ihre Blüten in vielen Farben und Formen die Blicke auf sich ziehen. Mühlräder verbinden Wanderer ja normalerweise mit dem Schwäbischen Wald oder dem Schwarzwald – aber auch mitten in Möglingen zeigt ein hölzernes Schauferd, dass man auch hier in alter Zeit die regenerative Energie des fließenden Wasser zu nutzen wusste. Mit einem hohen Pensum an ehrenamtlicher Leistung wurde der alte Mühlkanal (entlang des Weges zwischen dem Gasthof „Reichsadler“ und der katholischen Kirche) zu einem echten Schauort, wo ein dekorativer Weidentunnel im Sommer auch noch angenehmen Schatten im romantischen Ambiente spendet. Dass Kirchen ein Ort der stillen Einkehr sind, ist bekannt. Aber in Möglingen gibt es nun direkt neben dem katholischen Gotteshaus einen Meditationsgarten, der mit Sinnsprüchen auf kleinen Tafeln dazu anregt, die Seele baumeln und die Gedanken schweifen zu lassen. Getreu dem Motto der örtlichen Geschäftsleute spielt sich die Remstal Gartenschau in Möglingen mittendrin im Dorf ab und führt nicht nur auswärtigen Gästen, sondern auch den Möglingern selbst vor Augen, wie lebens- und liebenswert die Ortsmitte ist. Ein Besuch dort lohnt sich! **gbr**



Bildhauer Stefan Vollrath (links) beim Workshop in den Räumen der Fa. Hieber.

Das Wasser inszeniert

Die Rems aus dem Schattendasein hervor geholt

Ein Schattendasein führte die Rems mitten in Möglingen über viele Jahrzehnte hinweg. Denn ein Teil des Flussbetts verläuft unterirdisch in einen Kanal, ein anderer Teil war zugewuchert und nicht ohne weiteres zugänglich. Für die Remstal Gartenschau wurde das fließende Wasser als einer der Schauorte inszeniert – und zwar keineswegs effekthascherisch, sondern sehr dezent und naturnah gestaltet. Jener

Bereich, wo die Lauter in die Rems mündet (zu erreichen über ein Sträßchen, das gegenüber des Schauorts „Baumschule“ abzweigt) lädt alle Generationen, nicht zuletzt junge Familien, zum Verweilen ein. Locker im Wasser platzierte Steinbrocken verleihen dem Platz etwas vom Flair eines munter plätschernden Gebirgsbachs, und die bunt bemalten Holzskulpturen von Stefan Vollrath ziehen die Blicke auf sich. **gbr**



Der Fisch besteht aus bemaltem Holz, ist mehr als einen Meter lang und stammt wie die anderen Tierfiguren in Möglingen von Stefan Vollrath.

ANZEIGEN

UNENDLICH PFIFFIG IN MÖGGLINGEN

• Möglinger Gärten
• Weiße Station
• Remsau
• Aussichtsturm
• Weidentunnel
• u. v. m.

Wir freuen uns auf Sie.
Nähere Infos unter www.remstal.de

REMSTAL GARTENSCHAU 2019

Gemeinde Möglingen

Gartenhäuser - Pavillons
Große Auswahl - Individuelle Planung
Eigene Herstellung

HOLZBAU HIEBER 100 Jahre
www.holzbau-hieber.de
info@holzbau-hieber.de

Zimmererweg 10 Tel. 07174/89998-0
73563 Möglingen Fax 07174/89998-8

Bitte Katalog anfordern

Michael Pahl GmbH
Makleragentur für Versicherungen,
Finanzanlagenvermittlung & Baufinanzierung

Brühlstraße 2 · 73563 Möglingen
Telefon (0 71 74) 80 39 00 · Mobil: (01 73) 6 55 99 92

ZUVERLÄSSIG & INDIVIDUELL

DIE B29 IST AUS MÖGGLINGEN RAUS
ZEIT, UM STRESSFREI EINZUKAUFEN

STAUFREI EINKAUFEN!

Möglingen Lokalticket! MAG

GARTENSCHAU-SCHNÄPPCHEN

Opel Astra K 1,0 Edition 5T
EZ 2/2016, 60 500 km, 77 kW/105 PS, 1. Hd., BC, Klimaautom., Parkpilot hint. u. v. m. € 10.990,-

Opel Astra K 1,0 Turbo 5T
EZ 2/2016, 31 550 km, 77 kW/105 PS, 1. Hd., met., Klima, el. FH, Start-Stop-System u. v. m. € 10.990,-

Opel Corsa E 1,4 Color Edit. 5T
EZ 10/2015, 60 500 km, 74 kW/101 PS, Start-Stop-System, Lederlenkrad, Sportsitze, Klima u. v. m. € 7.990,-

Opel Corsa D 1,2 5T
EZ 5/2012, 65 000 km, 63 kW/86 PS, el. FH, CD30 MP3, Klima, ZV, Aluräder u. v. m. € 6.990,-

Toyota Yaris 1,8 5T
EZ 5/2007, 122 550 km, 98 kW/133 PS, Klima, met., el. FH, Aluräder u. v. m. € 3.790,-

Beratung und Planung durch Experten
Ausführung durch unsere Partner!

Hausrenovierungen
Bullinger GmbH
Oliver Bullinger
staatl. geprüfter Bautechniker
Gebäudeenergieberater (HWK)
technischer Betriebswirt (IHK)

Lehrer-Lipp-Str. 4 73563 Möglingen
T 07174 5239 F 07174 6862
www.hausrenovierungen-bullinger.de

FORMER AUTOHAUS
www.autohaus-former.de

Hauptstraße 2 • 73563 Möglingen
Tel. 0 71 74/3 16 • Fax 0 71 74/57 48

Viel Spaß beim Besuch der Remstal Gartenschau!

Ihr Werbeberater

Werben in der meistgelesenen Tageszeitung im Gmünder Raum. Eine optimale Werbewirkung ergibt sich in der Kombination mit unserem Gmünder WochenBlatt-Lokal. Wir beraten Sie gerne.

Marcello Canonico
Telefon (0 71 71) 60 06-74
anzeigen@remszeitung.de

Rems-Zeitung